



FiberVision GmbH
Jens-Otto-Krag-Straße 11
D-52146 Würselen

Telefon: +49 2405 4548-0
Telefax: +49 2405 4548-14

Glasrohr-Inspektion

Bei der Produktion von Leuchtmitteln werden immer wieder Glasrohre verarbeitet. Egal, ob es sich um Leuchtstoffröhren, Halogen- und Xenonlampen handelt. Damit diese einwandfrei sind, müssen die folgenden Bedingungen erfüllt sein:

- Das Glas muss frei von Luft- und Fremdkörpereinschlüssen sein
- Es dürfen sich weder Staub noch Schmutz vom Ablängen auf der Glasoberfläche befinden
- Es dürfen keine Kratzer auf dem Glas sein
- Die Enden müssen frei von Beschädigungen sein
- Abgeplatzt Glas oder gar Risse im Glas sind nicht erlaubt

Das FiberVision System zur Inspektion von Glasrohren überprüft all diese Merkmale gleichzeitig.

Das von FiberVision gebaute Glasrohr-Inspektionssystem ist für Glasrohre mit einer vorgegebenen Länge und Breite hergestellt worden. Auch ist die Empfindlichkeit des Inspektionssystems für kleinste Fehler in oder auf dem Glas ist an die spezifischen Erfordernisse des Kunden angepasst worden.

Bedingt durch die Zeiten für die mechanische Handhabung der Produkte sind pro Inspektion typischerweise zwei Sekunden erforderlich. Der Durchsatz von 1800 Produkten pro Stunde lässt sich erhöhen, indem mehrere Inspektionssysteme parallel in einer Prüfanlage arbeiten.

Systemmerkmale:

- PC-System mit Spezialsoftware
- 30 Produktprüfungen pro Minute
- Parallelinstallation für 60, 90 oder mehr Produkte pro Minute
- Gut / Schlechtsortierung
- Materialfehler
- Oberflächenfehler
- Kantenfehler
- SPS Anbindung über Profibus
- Als reines Visionsystem oder als komplette Sortier- und Umpackanlage lieferbar
- Individuelle Anpassung an die bestehende Produktionseinrichtung